

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung
Montag, 30. Januar 2012

20 Schach-Großmeister werden in Meißen erwartet

Spieler aus Dresden, Berlin, Eppingen und Hockenheim sind am kommenden Wochenende in Meißen an den Brettern zu Gast.

Die Räumlichkeiten der Meißner UKA-Gruppe am Dr.-Eberle-Platz 1 sind am kommenden Wochenende Austragungsort für Partien der erste Bundesliga im Schach. So spielt am Samstag, dem 4. Februar ab 14 Uhr der USV TU Dresden gegen den SC Eppingen und der SK König Tegel gegen den SV Hockenheim. Am Sonntag beginnen um 10 Uhr die Partien USV TU Dresden gegen SV Hockenheim und SC Eppingen gegen SK König Tegel. Der Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Spielbeginn.

Es werden mehr als 20 Großmeister erwartet, darunter der Dresdner Altmeister Wolfgang Uhlmann, der in den 60er und 70er Jahren zur Weltspitze im Schach zählte.

Das Zusammenspiel von einem Projektentwickler für Windenergieanlagen und dem Schachsport mag beruht auf vielen Gemeinsamkeiten. In beiden Disziplinen muss man ständig viele Züge im Voraus durchdenken. Möglichkeiten und Risiken müssen berücksichtigt werden und dafür darf nicht immer nur auf der eigenen Position verharret werden. Mit dem nötigen Wissen, Strategie und Geduld kommt man so ans Ziel. Der Geschäftsführer der UKA-Gruppe Gernot Gauglitz ist gleichzeitig Spieler des USV TU Dresden (IM, Elo 2406) und nutzt auch beruflich die Tugenden des Schachsports.

Das Meißner Unternehmen ist seit 2011 Sponsor des USV TU Dresden und offizieller Hauptsponsor der Schach Damen- und Herrennationalmannschaft. Mit durchschlagendem Erfolg, wie die Herren im November bewiesen haben.

UKA will neuen Wind in den Schachsport bringen, was einerseits durch den Europameistersieg und dem damit verbundenen Medieninteresse schon geschehen ist. Andererseits verbindet die UKA und den USV auch die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Beide Partner setzen auf die Zukunft.

In den höchsten Sachsenligen

Der USV TU Dresden spielt seit der Saison 2008/09 in den höchsten Sachsen-Ligen in den Altersstufen U16 und U20. In der U14 wurde der Verein souverän Sachsenmeister. Viele große und kleine Erfolge konnten errungen werden: Als deutsche Meisterin U12 der Saison 2008/09 nahm Filiz Osmanodja an den Welt- und Europameisterschaften teil und erreichte bei beiden Turnieren einen hervorragenden 2. Platz. Als anerkannter Talentstützpunkt, verbunden mit vielen weiteren Erfolgen auf Sachsen- und Bezirksebene, wurde die Abteilung Schach des USV TU Dresden 2006 mit dem „Grünen Band der Commerzbank“, ehemals Dresdner Bank, einer der höchsten Auszeichnungen im deutschen Nachwuchssport, gewürdigt.

In der Initiative „Beschäftigung mit Schach in Grundschulen“ betreut der USV jeweils eine Schach-AG an der 30. und der 56. Grundschule sowie der Freien Evangelischen Schule in Dresden. (SZ)

Alle interessierten sind zum Bundesliga-Turnier in die Räume der UKA-Gruppe am Dr.-Eberle-Platz 1 eingeladen, der Eintritt ist frei.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2975193>